

FAQ zum Unternehmerführerschein®

Stand: 24.11.2020

Was ist der Unternehmerführerschein®?

Seit 2004 gibt es den Unternehmerführerschein® der Wirtschaftskammer Österreich, um Schülerinnen und Schülern Wirtschaftswissen und Unternehmergeist näherzubringen. Das standardisierte und europaweit anerkannte Zertifikat entspricht der Forderung der Europäischen Kommission nach Wirtschaftswissen und unternehmerischen Kompetenzen.

Der Unternehmerführerschein® besteht aus vier Modulen. Jedes Modul schließt mit einer standardisierten Prüfung und einem Zertifikat ab.

Modul A legt den inhaltlichen Schwerpunkt auf Basisbegriffe und grundlegende wirtschaftliche Zusammenhänge. Das Modul B erklärt volkswirtschaftliche Inhalte, Modul C skizziert betriebswirtschaftliche Grundlagen.

Das abschließende Modul UP behandelt vertiefende betriebswirtschaftliche Themen und Grundlagen der Buchhaltung. Das Modul UP schließt in Österreich mit einer kommissionellen Prüfung bei einer Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammern ab.

Wer steht hinter dieser Prüfung? Wer führt die Prüfung durch?

Die Wirtschaftskammer Österreich ist Inhaber des Unternehmerführerscheins®.

Der Verein „**Wirtschaftszertifikate in der Bildung**“ (www.it4education.at) ist von der Wirtschaftskammer beauftragt, die Online-Prüfungen der Module A, B und C zum Unternehmerführerschein® zu administrieren und durchzuführen.

Wer ist die Zielgruppe für den Unternehmerführerschein®?

Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren aus AHS, Hauptschulen, Neuen Mittelschulen, Polytechnischen Schulen, Berufsschulen und ein- und zweijährigen Fachschulen. Eine genaue Übersicht über die Möglichkeit zur Durchführung des Unternehmerführerscheins® in den unterschiedlichen Schultypen und -stufen Österreichs finden Sie [>>>hier](#).

Wie bekomme ich Informationen rund um den Unternehmerführerschein®?

Informationen zum Unternehmerführerscheins® bekommen Sie sowohl auf www.unternehmerfuehrerschein.at als auch beim Verein Wirtschaftszertifikate in der Bildung (www.it4education.at), bzw. per E-Mail an unternehmerfuehrerschein@wko.at.

Wo können Modulprüfungen zum Unternehmerführerschein® abgelegt werden?

Die Modulprüfungen A, B und C zum Unternehmerführerschein® sind Online-Prüfungen und können nur an autorisierten Test-Centern an Schulen abgelegt werden. Die Modul UP-Prüfungen sind kommissionelle Prüfungen und werden an einer Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammern abgelegt.

Unternehmerführerschein®-Prüfungen in Zeiten von Corona

Die Prüfungen können nur in autorisierten Testcentern von akkreditierten Prüferinnen und Prüfern abgenommen werden. Während der Corona-bedingten Restriktionen haben schulfremde Personen keinen Zutritt. Diese Regelung gilt auch für externe Prüferinnen und Prüfer. Da es an den meisten Schulen jedoch akkreditierte Prüferinnen bzw. Prüfer gibt, die die Onlineprüfungen vor Ort administrieren können, sind Remote-Prüfungen derzeit nicht vorgesehen.

Was ist eine Skills Card?

Die Skills Card (ID) ist ein elektronischer Datensatz, in dem sämtliche Ergebnisse aller absolvierten Unternehmerführerschein/ESC®-Prüfungen einer Kandidatin/ eines Kandidaten eingetragen werden.

Wie lange ist meine Unternehmerführerschein® Skills Card gültig?

Für die Unternehmerführerschein®-Skills Card gibt es kein Ablaufdatum. Die bestandenen Prüfungen zu den Unternehmerführerschein®-Modulen A,B und C berechtigen jederzeit zur Anmeldung zur kommissionellen Modul UP-Prüfung bei einer der Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern (<https://www.wko.at/service/bildung-lehre/Meisterpruefungsstellen.html>).

Was bringen die Unternehmerführerschein®-Modulprüfungen, was ist der Nutzen der Modul UP-Prüfung?

Der Unternehmerführerschein® besteht aus vier Teilen, den Modulen A, B, C und dem Modul UP (Unternehmerprüfung). Absolviert man alle vier Modulprüfungen erfolgreich, **entfällt** die in Österreich für bewilligungspflichtige und gebundene Gewerbe gesetzlich vorgeschriebene kommissionelle **Unternehmerprüfung**. Die kommissionelle Modul UP-Prüfung ist der Unternehmerprüfung gleichgestellt (BGBL II 2004/114 - § 8a).

Was bringt der Unternehmerführerschein® den Schülerinnen und Schülern?

Mit dem Unternehmerführerschein® erlangen Schülerinnen und Schüler eine Zusatzqualifikation, die sich zunehmend als Schlüsselqualifikation erweist: Absolventinnen und Absolventen von Modulprüfungen haben in der Wirtschaft und am Arbeitsmarkt gegenüber anderen einen Vorsprung. Egal ob bei der Bewerbung um einen Ferienjob oder ein Praktikum, beim Berufseinstieg oder beim weiteren Studium. Die Zertifikate sind eine Bestätigung für hohes Engagement, besseres Wirtschaftsverständnis sowie die Beschäftigung mit grundlegenden volks- und betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen.

So früh wie möglich – teilweise bereits in der Unterstufe – können motivierte Jugendliche an ihrer Schule das Angebot wahrnehmen und sich mit dem Unternehmerführerschein® wirtschaftliches Grundwissen aneignen. Der Unternehmerführerschein® ist auch ein Beitrag zur Berufsorientierung, ein Auswahlkriterium für Praktika und Studentenjobs. Er bereitet auf selbstständiges Arbeiten und Mitunternehmertum vor und bringt Vorteile beim Berufseinstieg und im Studium. Das erzeugt insgesamt eine positive und unternehmerische Grundeinstellung zu wirtschaftlichen Themen.

Wie sind die vier Module des Unternehmerführerscheins aufgebaut?

Der Unternehmerführerschein® setzt sich aus vier Modulen zusammen. Jedes Modul schließt mit einer standardisierten Prüfung und einem Zertifikat ab.

Modul A legt den inhaltlichen Schwerpunkt auf Basisbegriffe und grundlegende wirtschaftliche Zusammenhänge. Das **Modul B** erklärt volkswirtschaftliche Inhalte, **Modul C** skizziert betriebswirtschaftliche Grundlagen.

Das abschließende **Modul UP** wird ab der elften Schulstufe oder nach Schulabschluss an einer Erwachsenenbildungsinstitution (z.B. Europe-MPO) absolviert. Das Modul UP schließt in Österreich mit einer kommissionellen Prüfung bei einer Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammern ab.

Absolviert man alle vier Unternehmerführerscheinprüfungen erfolgreich, entfällt die in Österreich für bewilligungspflichtige und gebundene Gewerbe gesetzlich vorgeschriebene Unternehmerprüfung.

Wo finde ich die Inhalte für den Unternehmerführerschein®?

Den Syllabus (den „Lehrplan“ oder das „Curriculum“) in seiner aktuell gültigen Fassung kann man folgendermaßen einsehen:

Auf der Webseite von Wirtschaftszertifikate in der Bildung: <http://www.it4education.at/downloads.html> -> Verein Wirtschaftszertifikate in der Bildung

Und im Downloadbereich der Webseite des Unternehmerführerscheins:

https://www.wko.at/site/ufs_de/downloadbereich/downloads-und-links.html

Wie finde ich Unterlagen, mit denen ich die Schülerinnen und Schüler auf die Prüfungen vorbereiten kann?

- Für jedes der Unternehmerführerschein®-Module A, B, C gibt es ein Buch von [bit media Österreich](#) sowie vom [TRAUNER Verlag](#).
- jeweils gemäß dem von der Wirtschaftskammer Österreich vorgegebenen Curriculum. Der [Trauner Verlag](#) bietet auch Lernunterlagen zu Modul UP an.
- **bit media** bietet unter dem Namen LONA Education eine eigene [Lernplattform](#) zum Unternehmerführerschein® für Schulen an. Mit dem Erwerb einer Jahreslizenz können Schulen die gewünschten Module online unlimitiert nutzen.
- Unterrichtsmaterial zu den Modulen A - C sowie UP wird von der Wirtschaftskammer Österreich für alle Lehrerinnen und Lehrer, die ein Unternehmerführerschein®-Seminar besuchen, gratis zur Verfügung gestellt.

Auf www.unternehmerfuehrerschein.at finden sich [Kurzzusammenfassungen](#) zu den Modulen A, B und C zum Download.

Wie kann ich meine Schülerinnen und Schüler auf Online-Prüfungen vorbereiten?

Demoprüfungen zu den Modulen A - C werden auf der Homepage von Wirtschaftszertifikate in der Bildung angeboten und sollen auf die Durchführungsmodalitäten der Prüfung vorbereiten, etwa wie die Antworten anzukreuzen sind, wie die einzelnen Fragen aufgerufen werden und wie sich das persönliche Zeitmanagement gestaltet. Die Demoprüfungen sind kostenlos.

Den Link zu den Demoprüfungen finden Sie [hier](#).

Wie kann ich meine Schülerinnen und Schüler zu einer Prüfung anmelden?

Eine Kontaktperson der Schule meldet die Prüfung online an. Der Link zum EM.MA (Examens Management) findet sich [hier](#).

Auf derselben Seite wird unter „Downloads“ eine [Kurzanleitung](#) für die Prüfungsanmeldung im System des EM.MA angeboten.

Wie bekommen meine Schülerinnen und Schüler nach der Modulprüfung die Zertifikate?

Die Zertifikate zu den Modulen A, B, C und das Gesamtzertifikat werden von der Wirtschaftskammer Österreich ausgestellt und an die Schule geschickt. Anmerkung: Die Zustellung an die Schule erfolgt nur dann, wenn dies bei der Anmeldung bekannt gegeben wurde. Die Modul UP-Zertifikate werden von den Meisterprüfungsstellen ausgestellt und übergeben.

Wie wird eine Schule Testcenter?

Jede Schule, die Modulprüfungen zum Unternehmerführerschein® anbieten möchte, muss sich einmalig als Unternehmerführerschein®-Test-Center registrieren. Dazu muss sich die Schule beim Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ (www.it4education.at) als Unternehmerführerschein®-Test-Center registrieren lassen. Die Registrierung ist kostenlos!

Das Antragsformular und die entsprechenden Datenblätter finden Sie im Downloadbereich von [Wirtschaftszertifikate in der Bildung](#). Die ausgefüllten Dokumente sind per Mail an office@it4education.at zu senden.

Jedes Testcenter braucht zumindest eine Unternehmerführerschein®- Kontaktperson (organisierende Lehrerin/organisierender Lehrer) und wird einer Schulbetreuerin/einem Schulbetreuer im Bundesland zugewiesen. Die Schulbetreuerin/der Schulbetreuer steht dann der Schule bei auftretenden Fragen zur Seite.

Eine Schule kann aber auch mehrere Unternehmerführerschein®-Kontaktpersonen haben. Jede Kontaktperson muss sich jedoch extra beim Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ (www.it4education.at) mit dem bereits oben erwähnten Datenblatt anmelden.

Welche Richtlinien gelten für die Durchführung der Online-Modulprüfungen ?

Die Richtlinien zur Durchführung der Prüfung finden sich auf der Homepage von Wirtschaftszertifikate in der Bildung unter: <http://www.it4education.at/wirtschaft/pruefungsorganisation-und-ablauf.html>.

Wie ist der Prüfungsablauf?

Prüfungsdauer: 45 Minuten

Maximale Punkteanzahl: 80 Punkte

Passrate (Prozentsatz, um die Prüfung zu bestehen): 75% bzw. 60 Punkte

Die Modulprüfungen können mit "mit Auszeichnung bestanden", "mit gutem Erfolg bestanden" und "bestanden" bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden.

Die Originalzertifikate zu den Modulprüfungen A, B, C und Gesamt werden von der Wirtschaftskammer Österreich ausgestellt und an die Schule geschickt. Die Zertifikate zu den Modul UP-Prüfungen werden von den Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern ausgestellt. Fragen dazu richten Sie bitte an unternehmerfuhrerschein@wko.at.

Wann gilt eine Online-Unternehmerführerschein®-Modulprüfung als bestanden?

Eine Online-Modulprüfung gilt dann als bestanden, wenn eine Mindestzahl von 60 Punkten erreicht wurde bzw. wenn 75 % der Fragen positiv beantwortet worden sind.

Wer nimmt die Prüfung ab?

Die technische Durchführung der Online-Prüfung erfolgt durch bitmedia e-Learning solution GmbH. Nach Prüfungsanmeldung nimmt eine/ein vom Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ ausgebildete/r und autorisierte Prüferin/ autorisierter Prüfer Kontakt mit der Schule (der Lehrerin/dem Lehrer) auf. Sie/Er stellt den Online-Kontakt zwischen bitmedia und der Schule her. Die Prüferin/der Prüfer ist für den reibungslosen Prüfungsablauf an der Schule zuständig.

Jede Schülerin/jeder Schüler sieht am Ende der Prüfung sofort die eigene erbrachte Leistung in Prozentzahlen.

Nach Abschließen der Prüfung werden alle Prüfungsdaten in einer Datenbank (unter Wahrung des Datenschutzes) gespeichert und an die Wirtschaftskammer Österreich zur Zertifikatserstellung übermittelt.

Wie sind die Unternehmerführerschein®-Prüfungen aufgebaut?

Jede Prüfung besteht aus 20 (multiple-choice) Fragen und jede Frage wird mit maximal 4 Punkten bewertet. Die höchste zu erreichende Punktezahl liegt somit bei 80 Punkten. Die Passrate (das ist der erforderliche Mindestprozentsatz, um die Prüfung zu bestehen) ist mit 60 Punkten (= 75 %) festgesetzt.

Müssen alle Unternehmerführerschein®-Module an derselben Schule gemacht werden?

Die Module können auch an verschiedenen Schulen gemacht werden. Es werden alle Prüfungsergebnisse in einer Datenbank gespeichert und sind durch die virtuelle Skillscard oder den Namen der Kandidatin/des Kandidaten bzw. ihre/seine Registrierungsnummer jederzeit abrufbar.

Für den Fall, dass Jugendliche und junge Erwachsene den Unternehmerführerschein® während der Schulzeit nicht vollständig absolvieren können, bieten Erwachsenenbildungsinstitutionen (wie z.B. [Europe MPU](#)) Kurse für einzelne Module sowie Modulprüfungen an.

Wo kann ich die Prüfungen machen?

Die Prüfungen können in jedem autorisierten Testcenter abgelegt werden. Jede Schule kann sich als Testcenter autorisieren lassen.

Die Richtlinien zur [Durchführung](#) der Prüfung finden sich auf der Homepage von „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“.

Wie erfahre ich, ob eine Prüferin/ein Prüfer meine Prüfung übernommen hat?

Die Prüferin/der Prüfer nimmt nach erfolgter Prüfungsanmeldung zeitnah über das Prüfungsmanagementsystem EM.MA mit der Schule und der durchführenden Lehrerin/dem durchführenden Lehrer Kontakt auf.

Kann ich mich darauf verlassen, dass nach meiner erfolgreichen Prüfungsanmeldung wirklich eine Prüferin/ein Prüfer kommt?

Der Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ sorgt dafür, dass jede richtig angemeldete Prüfung auch durchgeführt wird.

Das gilt auch für den Fall, dass eine Prüferin/ein Prüfer ausfallen sollte.

Kann ich eine Prüferin/einen Prüfer ablehnen?

In begründeten Fällen kann eine Schule eine Prüferin/einen Prüfer auch ablehnen. Die endgültige Entscheidung dafür liegt jedoch beim Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“.

Welche Konsequenzen hat es, wenn während der Prüfung ein Computer oder das EDV-System der Schule abstürzt?

Die Online-Prüfung ist so aufgebaut, dass alle bis zum Absturz gelösten Aufgaben erhalten bleiben. Es kann nach dem Lösen des lokalen Hardware-Problems einfach weitergearbeitet werden.

Die anwesende Prüferin/der anwesende Prüfer weiß Bescheid.

Wie kommen die Schülerinnen und Schüler zu ihrem Zertifikat?

Die Prüfungen können mit "mit Auszeichnung bestanden", "mit gutem Erfolg bestanden", "bestanden" bzw. „nicht bestanden“ bewertet werden. Die Originalzertifikate zu den Modulen A, B, C und die Gesamtzertifikate werden von der Wirtschaftskammer Österreich ausgestellt und an die Schule geschickt.

Wie kann die Prüfung eines einzelnen Moduls, wenn sie während der Schullaufbahn nicht gemacht wurde, nachgeholt werden?

Für den Fall, dass Jugendliche und junge Erwachsene den Unternehmerführerschein® während der Schulzeit nicht vollständig absolvieren können, bieten Erwachsenenbildungsinstitutionen (wie z.B. [Europe MPO](#)) Kurse zu den einzelnen Modulen sowie Modulprüfungen an.

Wo kann ich mich beschweren, wenn etwas nicht geklappt hat?

Die Durchführung der Prüfungen zum Unternehmerführerschein/ESC® obliegt dem Verein Wirtschaftszertifikate in der Bildung. Bei Unregelmäßigkeiten und Problemen ist mit dem Verein Kontakt aufzunehmen: office@it4education.at.

Eine Schülerin/ein Schüler ist bei einem Prüfungstermin verhindert. Wo erfahre ich die nächsten Prüfungstermine bzw. wo kann ich mich anmelden?

Die Schülerin/der Schüler kann bei einem der nächsten Prüfungstermine an der Schule die versäumte Modulprüfung nachholen. Sollte es länger keine Prüfungstermine an der eigenen Schule geben, kann die Modulprüfung auch bei einem Prüfungstermin an einer anderen Schule nachgeholt werden. Wann und wo die nächsten Prüfungstermine stattfinden, erfahren Sie bei dem Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ (office@it4education.at). Die Anmeldung bei einer anderen Schule muss über die Schülerin/den Schüler oder die Eltern erfolgen. Solange die Coronawelle andauert, ist die Anwesenheit schulfremder Personen in der Regel jedoch nicht gestattet.

Was kosten die Prüfungen zum Unternehmerführerschein®?

Die Skills Card kostet einmalig 15 €.

Die Online-Prüfungen zu den Modulen A, B und C und jede Wiederholungsprüfung kosten je 22 €.

Modul UP (kommissionelle Unternehmerprüfung): 150 €

Die Modul UP-Prüfung wird an einer der Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern abgelegt.

Anmeldung zur Modul UP Prüfung

Die Anmeldung zur Modul UP-Prüfung erfolgt bei einer der [Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern](#). Eine positive Absolvierung der Module A, B und C ist Voraussetzung für den Antritt zur Modul UP Prüfung.

Abwicklung der Bezahlung

Die Abwicklung der Bezahlung der Gebühren für die Skills Card und die Module erfolgt durch die Prüferin/den Prüfer vor oder nach der eigentlichen Prüfung.

Die Art und Weise der Belegführung obliegt der Prüferin/dem Prüfer. Sie/Er leitet die Prüfungsgebühren an den Verein „Wirtschaftszertifikate in der Bildung“ weiter.

Unternehmerführerschein®-Seminare für interessierte Lehrpersonen

Die WKÖ bietet über die Pädagogischen Hochschulen Unternehmerführerschein®-Seminare für Lehrerinnen und Lehrer in einzelnen Bundesländern sowie interaktive Onlineseminare gemeinsam mit der Virtuellen Pädagogischen Hochschule an. Aktuelle Seminartermine finden Sie [hier](#).

Ist die Teilnahme an Lehrerseminaren für Lehrerinnen und Lehrer verpflichtend, um den Unternehmerführerschein unterrichten zu dürfen?

Wir empfehlen die Teilnahme an den für Lehrerinnen und Lehrer kostenlosen Lehrerseminaren, diese ist aber nicht verpflichtend, um den Unternehmerführerschein unterrichten zu dürfen.

Müssen die Lehrerseminare zu den einzelnen Modulen A/B/C/UP der Reihe nach besucht werden?

Nein, die Seminare zu den einzelnen Modulen müssen nicht der Reihe nach besucht werden. Lehrerinnen und Lehrer können auch an einzelnen Seminaren teilnehmen.

Was tun, wenn die Anmeldefrist für ein Unternehmerführerschein®-Seminar versäumt wurde?

Bei Problemen bei der Anmeldung zu einem Unternehmerführerschein®-Seminar hilft Ihnen Beate Dedelmahr gerne weiter. Sie erreichen Sie unter unternehmerfuehrerschein@wko.at oder 0590900 4069.

Abrechnung der Reisekosten für Unternehmerführerschein® Seminare

Für die Beantragung einer Dienstreiseabrechnung für besuchte Seminare ist eine Anmeldung über die Pädagogische Hochschule unbedingt erforderlich.

Welche Schulen ersetzen den Unternehmerführerschein bzw. wann entfällt der Prüfungsteil Unternehmerprüfung?

Der Prüfungsteil Unternehmerprüfung entfällt, wenn der Prüfungswerber durch Zeugnisse den erfolgreichen Abschluss einer der im folgenden genannten Schulen nachweist:

1. Handelsakademie sowie deren Sonderformen gemäß § 75 Abs.1 lit. a bis c und Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes,
2. Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe und deren Sonderformen gemäß § 77 Abs.1 lit. a bis c des Schulorganisationsgesetzes,
3. Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten sowie deren Sonderformen gemäß § 73 Abs. 1 lit.a bis c des Schulorganisationsgesetzes
4. dreijährige Handelsschule oder eine mindestens dreijährige Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, in der eine der Handelsschule entsprechende betriebswirtschaftliche-kaufmännische Ausbildung vermittelt wird,
5. dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe
6. Hotelfachschule, Gastgewerbefachschule und Tourismusfachschule, und Hotelfachlehrgang für Erwachsene der Salzburger Tourismusschule Bischofshofen,
7. mindestens dreijährige gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Fachschulen, die Lehrabschlussprüfung in einem kaufmännischen Lehrberuf erfolgreich abgelegt